

MAV-Wahl 2021

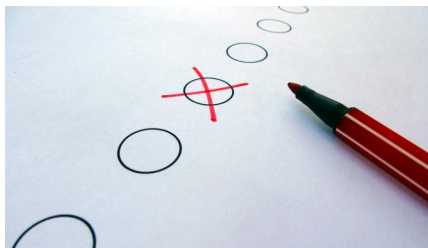
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Jetzt geht es los—mit Ihrer Stimme entscheiden Sie über die Zusammensetzung der neuen Mitarbeitervertretung.

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Wahl zur gemeinsamen Mitarbeitervertretung des Kirchenkreises Hameln-Pyrmont und des Kirchenkreisverbandes Hameln-Holz Minden ausschließlich als Briefwahl durchgeführt. Sie müssen sich daher nicht extra auf den Weg ins Wahllokal begeben, sondern können ganz bequem von zu Hause oder Ihrem Arbeitsplatz aus Ihr Wahlrecht ausüben.

In dieser Wahlbroschüre stellen sich alle **dreizehn Kandidat*innen** vor, die bereit sind in der neuen neunköpfigen MAV Verantwortung zu übernehmen.

Sie haben die Wahl—bitte nutzen Sie sie!



Ute Beermann

Leitung im Kindergarten Hastenbeck



Ich bin 1958 geboren und arbeite seit 1997 als Kindergartenleiterin in Hastenbeck. Zusätzlich begleite ich seit 2010 unterschiedliche Kindertagesstätten als Krippenberaterin.

In der MAV bin ich mittlerweile 29 Jahre aktiv vertreten.

Die Befindlichkeiten der Kolleginnen und Kollegen, die Arbeits- und Rahmenbedingungen sowie der Gesundheitsschutz sind für mich gewichtige Gründe, weiterhin zu kandidieren.

Gern möchte ich mich auch in der nächsten Amtsperiode für die Belange und Interessen aller Mitarbeiter*innen einsetzen.

Michael Bräunig

Küster in der Marktkirchengemeinde, Hameln



Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet, habe 3 Kinder und bin mit 25 Wochenstunden als Küster in der Marktkirche in Hameln beschäftigt. Nachdem ich 2014 als Nachrücker in die MAV-Arbeit eingestiegen und nun eine ganze Wahlperiode bei der MAV aktiv bin, finde ich es sehr wichtig, in diesem Gremium auch die Berufsgruppen der Raumpfleger*innen, des Küchenpersonals, der Pfarramtssekretär*innen und der Küster*innen zu vertreten. Neben

meiner Tätigkeit in der MAV bin ich Mitglied des Arbeitsschutzkreises und als Leiterprüfer in den Kindertagesstätten des KiTa-Verbandes und in den Kirchengemeinden unterwegs. Ich habe an den Gefährdungsbeurteilungen für Küster*innen mitgearbeitet und möchte mich weiter aktiv in die Arbeit der MAV einbringen um die Mitarbeitenden in der Wahrnehmung und Gestaltung Ihrer Arbeit zu unterstützen.

Birgit Brix

Erzieherin in der Kindertagesstätte Marienstraße, Bad Pyrmont



Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder.

Seit August 1989 arbeite ich als Erzieherin und seit 2016 bin ich stellvertretende Leitung.

Seit April 2008 bin ich MAV Mitglied.

In den vergangenen 13 Jahren meiner MAV-Tätigkeit habe ich regelmäßig an den MAV-Sitzungen teilgenommen.

Um meinen Wissen zu erweitern und auf dem aktuellen Stand zu sein, habe ich an diversen Fortbildungen/ Informationsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen teilgenommen wie z. B.:

- ◇ Gesprächsführung
- ◇ Arbeits- und Gesundheitsschutz
- ◇ MAV Sprengel Arbeitsgemeinschaften
- ◇ Grund- und Aufbauseminar „Betriebliches Eingliederungsmanagement“
- ◇ Tarifwerk BAT/TV-L und AVR-K
- ◇ SUE- Tarif

Die Arbeit in der Mitarbeitervertretung habe ich gern übernommen und sie

macht mir Freude. Ich möchte mich auch weiterhin persönlich für die Interessen der Mitarbeiter*innen einsetzen, mich engagieren und mein Wissen einbringen.

Petra Brunke

Schuldnerberaterin im Haus der Diakonie in Hameln



- ◇ verheiratet, zwei Kinder
- ◇ Abitur 1984
- ◇ Ausbildung zur Erzieherin, stellvertretende Leitung einer Kindertagesstätte
- ◇ Studium an der FH Hildesheim zur Dipl.-Sozialpädagogin/-Sozialarbeiterin
- ◇ seit 2008 tätig in der Schuldnerberatung des Kirchenkreises, Zusatzausbildung zur Schuldner- und Insolvenzberaterin
- ◇ seit Januar 2021 Mitglied der MAV

Zu meiner Tätigkeit in der Schuldnerberatung gehört unter anderem auch der Umgang mit immer neuen Gesetzen und Verordnungen und deren Umsetzung. Ich freue mich darauf, mich für die Mitarbeitenden in die Gesetze und Verordnungen einzuarbeiten, die für den Arbeitsalltag relevant sind. Es ist mir ein Anliegen, mich dafür zu engagieren, dass diese Rechte zum Nutzen der Mitarbeitenden gewahrt bleiben.

Darüber hinaus ist es mir ein Anliegen, mich für ein gutes Miteinander am Arbeitsplatz und im Arbeitsumfeld einzusetzen. Zufriedenheit am Arbeitsplatz ist ein erstrebenswertes Gut für alle Arbeitsbereiche und es lohnt sich immer gemeinsam dran zu arbeiten.

Jasmine Bukowski

Erzieherin im Paul-Gerhardt Kindergarten, Hameln



Ich bin Jasmine Bukowski, Jahrgang 1959, verheiratet, und habe einen erwachsenen Sohn. Seit 1980 bin ich als Erzieherin in der Ev.-luth. Kindertagesstätte der Paul-Gerhardt Kirchengemeinde tätig und setze mich mit der 40-jährigen Berufserfahrung generationsübergreifend für Familien sowie für eine gute und

wertschätzende Teamarbeit ein.

Besonders am Herzen liegt mir, in allen Belangen ein offenes Ohr zu haben, mich für Gerechtigkeit in Beruf und Familie einzusetzen und mein fachliches Wissen aus regelmäßigen Fortbildungen und dem Eigenstudium einzubringen. Das ist auch der Grund, warum ich bereits als Jugendvertreterin und anschließend weitere 20 Jahre in der MAV tätig war.

Auch zukünftig würde ich sehr gerne in der MAV als persönliche Ansprechpartnerin zur Verfügung stehen sowie vertrauens- und verständnisvoll die Interessen, Sorgen und Wünsche sowohl junger als auch älterer Mitarbeiter*innen vertreten.

Melanie Dörpmund

Leiterin der Kindertagesstätte und des Familienzentrums im Bildungshaus am Klüt



Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mein Name ist Melanie Dörpmund. Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet, habe zwei wundervolle Töchter und liebe Musik. Von meinen beruflichen Ausbildungen her bin ich Erzieherin, Heilpädagogin und systemische Beraterin.

Seit 2015 leite ich die Kindertagesstätte und das Familienzentrum im Bildungshaus am Klüt in Hameln.

Meine Gründe zu kandidieren:

MAV ist **Mitbestimmung** + **Mitgestaltung** + **Mitreden** + **Mitdenken** + **Mitmi-**
schen + **Miteinander** = alles mit **M**, wie **Melanie** 😊

Birgit Hunte

Verwaltungsangestellte im Kirchenamt Hameln-Holzminden



Ich heiße Birgit Hunte, wurde 1964 in Hameln geboren, bin verheiratet und habe eine erwachsene Tochter und zwei erwachsene Söhne. Von Beruf bin ich gelernte Bankfachwirtin. Seit 2001 bin ich Mitarbeiterin im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont. Zuerst war ich beim Evangelischen Jugenddienst als Verwaltungskraft angestellt. Weitere berufliche Stationen waren die Kindergartenabteilung und die Buchhaltung im Kirchenkreisamt Hameln. Der-

zeit arbeite ich in der Liegenschaftsabteilung des Kirchenamtes Hameln-Holzminden.

Mitglied in der Mitarbeitervertretung bin ich seit Mai 2017 und fülle dort das Amt der Schriftführerin aus.

Warum kandidiere ich wieder für die Mitarbeitervertretung?

Der gute Kontakt mit anderen Mitarbeitern ist mir sehr wichtig. Jeden Mitarbeiter wertzuschätzen, so wie er ist und seine Anliegen vertrauensvoll zu behandeln, dazu möchte ich durch meine Mitarbeit in der MAV weiterhin beitragen.

Erik Knäbel

Erzieher im Pestalozzi Kinderhaus in Bad Pyrmont



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
im kirchlichen Bereich,
mein Name ist Erik Knäbel, ich bin 25
Jahre alt. Seit August 2018 arbeite ich
als Erzieher im Pestalozzi Kinderhaus
(im Hort) in Bad Pyrmont. Ich kandidie-
re für die MAV in diesem Jahr, da es mir

besonders am Herzen liegt, mich für die Interessen der Kolleginnen und Kollegen in allen kirchlichen Bereichen gleichermaßen einzusetzen.

Nadine Lange

Verwaltungsangestellte im Kirchenamt Hameln-Holzminden



Ich bin 32 Jahre alt und wohne in Hameln.
Seit 15 Jahren bin ich im Kirchenamt Hameln-
Holzminden tätig.

Nach meiner Ausbildung wurde ich in der Kas-
se/Buchhaltung als Sachbearbeiterin ange-
stellt. Hier durfte ich viele Kirchengemeinden,
Kindergärten und Einrichtungen kennen ler-
nen. In meiner Zeit als Kassenleitung konnte
ich meinen Blickwinkel schon erweitern.

Aber nun ist es Zeit für eine neue Herausforderung, somit kandidiere ich für
die Wahl zur neuen Mitarbeitervertretung.

Ich finde es spannend, mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Arbeitsbe-
reichen zusammen zu arbeiten. Zudem setze mich sehr gerne für die Belan-

ge der Kolleginnen und Kollegen ein.

Und auch den Einblick in das Arbeitsrecht finde ich spannend.

Elke Meyer

Küsterin in der Kirchengemeinde Hilligsfeld-Rohrsen



Seit ich vor wenigen Jahren die erste Mitarbeiterversammlung der MAV miterlebt habe, bin ich begeistert! Ich arbeite seit über 20 Jahren als Küsterin und habe die MAV jedoch erst sehr viel später wahrgenommen. Seitdem ist sie für mich eine Bereicherung. Mein Name ist Elke Meyer, ich bin 50 Jahre alt und wohne in Groß Hilligsfeld. Zusammen mit meiner Familie lebe und arbeite ich hier in unserem landwirtschaftlichen Betrieb mit dem

Schwerpunkt Schweinehaltung. In den letzten Jahren standen für mich vor allem die Erziehung unserer fünf Kinder, die Pflege meiner Schwiegereltern sowie die Koordination von Familie und Betrieb im Drei-Generationen-Haushalt im Vordergrund. Jetzt, da die Kinder herangewachsen und teilweise bereits ausgezogen und die Schwiegereltern verstorben sind, freue ich mich auf neue Aufgabenbereiche.

Ich bin zuverlässig, verantwortungsbewusst und kontaktfreudig und habe große Freude daran, mich einer neuen Herausforderung zu stellen und selbst Neues dazulernen. Daher würde ich mich sehr freuen, mich als Mitglied in der Mitarbeitervertretung im Kirchenkreis engagieren zu können und auch anderen zu zeigen: "Die MAV ist ja auch für mich da!"

Carsten Overdick

Diakon in den Kirchengemeinden der Region 2, Hameln



54 Jahre, verheiratet, 2 Kinder

Diplom-Religionspädagoge/ Diplom-Sozialpädagoge/
Prädikant

Diakon in fünf Hamelner Kirchengemeinden

Mitglied der MAV: 1999 – 2017

Die Pandemie bringt viele Missstände ans Licht: Schlechte digitale Vernetzung, fehlende Möglichkeiten für eine gute Arbeit im Homeoffice, unzureichender Hygieneschutz in den Einrichtungen und Gemeinden, kaum Fürsorge für die Mitarbeiter*innen, fehlende Qualifikation von Angestellten und Führungskräften und unsere Kirche ist in eine dramatische Schieflage gekommen: fehlende Ressourcen und qualifizierte Mitarbeiter*innen bei noch größeren Herausforderungen.

Ich habe große Lust und möchte mir gerne die Zeit nehmen, in der Mitarbeitervertretung wieder mitzuarbeiten und sie zu stärken. Es ist mir wichtig, dass...

die Interessen der MitarbeiterInnen lautstark gegenüber den Arbeitgebern vertreten werden,
wir alles tun, damit Arbeitsplätze erhalten bleiben und sie auch gegenüber anderen Anstellungsträgern attraktiver werden,
wir für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Hygieneschutz, Möglichkeit des Homeoffice, digitale Ausstattung, Schulung und Qualifizierung) eintreten.

Ines Rasch

Kirchenkreissozialarbeiterin im Haus der Diakonie in Hameln



Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und arbeite seit über 25 Jahren als Dipl.-Sozialpädagogin/ -Sozialarbeiterin in diakonischen Beratungsstellen im Kirchenkreis. Begonnen habe ich in der AIBM in Bad Münden, zum 01.01.2020 wechselte ich in die Kirchenkreissozialarbeit ins Haus der Diakonie in Hameln. In der MAV arbeite ich seit 2004 mit und war seitdem bis Ende Januar 2021 stellvertretende Vorsitzende. Anfang Februar 2021 wurde ich zur Vorsitzenden gewählt.

Was mir in meinem Ursprungsberuf wichtig ist – nah bei den Menschen sein – trifft auch auf meine Tätigkeit in der MAV zu. Es ist mir ein Herzensanliegen daran mitzuwirken und ggf. einzufordern, dass wir kirchlichen Beschäftigten gute Arbeitsbedingungen vorfinden. Dazu gehören faire Arbeitszeitmodelle, eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, hohe Priorität für den Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie das Einstehen für einen fairen Umgang miteinander.

In diesem Sinne möchte ich mich auch in Zukunft für Sie / für Euch mit Engagement, Weitblick und meiner langjährigen Erfahrung als „MAV-Frau“ einsetzen.

Peggy Zawilla

Pädagogische Betreuerin im Evangelischen Jugenddienst



Mein Name ist Peggy Zawilla. Ich arbeite im Evangelischen Jugenddienst als pädagogische Betreuerin unserer Bundesfreiwilligen im Kirchenkreis und bin verantwortlich für die Jugendarbeit in der Region 6 rund um Bad Münders. Im Rahmen meiner Tätigkeit stehe ich mit vielen Gemeinden, Kindertagesstätten und Gremien unseres Kirchenkreises in Kontakt.

Ich bin seit der letzten Wahl Mitglied in der MAV und habe großen Gefallen an dieser wichtigen und interessanten Arbeit gefunden. Gern möchte ich Sie und euch auch in den nächsten Jahren in der MAV vertreten.

**Wer gehört werden will,
braucht eine Stimme!
MAV-Wahl—sei dabei!**

Wir kandidieren für die Wahl zur Vertrauensperson der Schwerbehinderten!

Ulrike Seiffert

Kirchenkreissozialarbeiterin im Haus der Diakonie in Hameln



Ich heiße Ulrike Seiffert und arbeite seit 2002 als Kirchenkreissozialarbeiterin bei der Diakonie in Hameln. Im Jahr 2008 wurde ich zur stellvertretenden Vertrauensperson der Schwerbehinderten gewählt und konnte erste Erfahrungen in diesem Bereich sammeln. Nun bin ich schon seit 7 Jahren Vertrauensperson im Kirchenkreis und seit 2017 habe ich auch wieder eine Vertreterin.

Gerne bin ich weiterhin bereit, Ihre/Eure Interessen zu vertreten, denn gemeinsam schafft man doch mehr.

Petra Bock

Kurenberaterin und Verwaltungsangestellte bei der Kirchenkreissozialarbeit im Haus der Diakonie in Hameln



Mein Name ist Petra Bock, ich bin gelernte Industriekauffrau und arbeite seit 2008 in den Beratungsstellen im Haus der Diakonie, seit 2015 in der Sozialberatung als Verwaltungsangestellte und Kurenberaterin.

Im Jahr 2017 wurde ich als stellvertretende Vertrauensperson der Schwerbehinderten gewählt und unterstütze die Vorsitzende Frau Seiffert in ihrer Arbeit.

Die Aufgabe interessiert mich weiterhin sehr und ich würde gerne unterstützend als begleitende Hilfe bezgl. Gespräche, Anträge etc. mitwirken.